

Gemeinde Pürgen Straße / Abschnittsnummer / Station: St 2057, Abschnitt 180, Station 0,430 bis Abschnitt 200, Station 3,370
St 2057 Landsberg am Lech - Rott Neubau der Ortsumfahrung Lengenfeld in kommunaler Sonderbaulast mit integriertem Hochwasserschutz
PROJIS-Nr.:

# Feststellungsentwurf

Unterlage 9.4.1  
- Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation -

<p>aufgestellt: Pürgen, den 05.03.2018</p> <p><del>Gemeinde Pürgen</del> <del>Weilheimer Strasse 2</del> <del>86932 Pürgen</del></p> <p>Klaus Flüß, Bürgermeister</p>	<p>1. Tektur Pürgen, den 08.04.2019</p> <p><del>Gemeinde Pürgen</del> <del>Weilheimer Strasse 2</del> <del>86932 Pürgen</del></p> <p>Klaus Flüß, Bürgermeister</p>
<p>Planfestgestellt mit Beschluss der Regierung von Oberbayern Az. 32-4354.3-17-1 München, 01.10.2019 gez. Guggenberger Oberregierungsrat</p> 	



**St 2057 Landsberg am Lech - Rott  
Neubau der Ortsumfahrung Lengenfeld in kommunaler Sonderbaulast  
mit integriertem Hochwasserschutz**

**Inhaltsverzeichnis**

<b>1</b>	<b>Methodik</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation</b>	<b>3</b>



**St 2057 Landsberg am Lech - Rott  
Neubau der Ortsumfahrung Lengelfeld in kommunaler Sonderbaulast  
mit integriertem Hochwasserschutz**

## **1 Methodik**

Die Ableitung des Kompensationsbedarfs erfolgt nach den Vorgaben der BayKompV sowie der zugehörigen Biotopwertliste und den Vollzugshinweisen zur BayKompV für den Staatl. Straßenbau (02/2014). Die Art und der Umfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen richten sich mit Bezug zu §§ 5 bis 8 BayKompV nach der Art, dem Umfang und der Schwere der erheblichen Beeinträchtigung des Naturhaushalts und des Landschaftsbildes und leitet sich aus den funktionalen Erfordernissen zur Wiederherstellung der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts und der landschaftsgerechten Wiederherstellung und Neugestaltung des Landschaftsbildes ab.

Der Umfang wird nach den Vorgaben § 8 BayKompV durch das Aufwertungspotenzial der Maßnahmenflächen und den Zeitraum, der für die Wiederherstellung der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts und der landschaftsgerechten Wiederherstellung und Neugestaltung des Landschaftsbildes anzusetzen ist, bestimmt. Zur Festlegung des Umfangs der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen wird der Ausgangszustand, der vor Durchführung des Eingriffs besteht, erfasst und bewertet (Anlage 3.1, 3.2 BayKompV).

Wesentliche Schritte sind:

- Die Ermittlung des Ausgangszustandes in Wertpunkten und deren Konkretisierung in der Arbeitshilfe zur Biotopwertliste.
- Die Ermittlung des Prognosezustandes nach 25 Jahren Entwicklungszeit gemäß deren Konkretisierung in der Arbeitshilfe zur Biotopwertliste.
- Die Ermittlung der Aufwertung durch die Bildung der Punktedifferenz Prognosezustand (= Wert der Fläche nach der Maßnahme bzw. der Entwicklungszeit) minus Ausgangszustand (=Wert der Fläche vor Maßnahme).
- Verbal-argumentative Überprüfung und Herleitung, ob für weitere Arten bzw. Schutzgutbestandteile landschaftspflegerische Maßnahmen erforderlich sind.

**St 2057 Landsberg am Lech - Rott  
Neubau der Ortsumfahrung Lengenfeld in kommunaler Sonderbaulast  
mit integriertem Hochwasserschutz**

## 2 Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

**Betroffene Funktionen:** **B:** Biotopfunktion; **H:** Habitatfunktion; **Bo** Bodenfunktion; **W:** Wasserfunktion; **K:** Klimatische und lufthygienische Ausgleichsfunktion,  
**L:** Landschaftsbildfunktion /landschaftsgebundene Erholungsfunktion

**Maßnahmen:** **V:** Vermeidungsmaßnahme, **A:** Ausgleichsmaßnahme, **G:** Gestaltungsmaßnahme

**Tabelle 1: Tabellarische Gegenüberstellung Eingriff und Kompensation**

Tabellarische Gegenüberstellung			
Projektbezeichnung		Vorhabenträger	Bezugsraum 1
St 2057 Landsberg am Lech – Rott, Neubau der Ortsumfahrung Lengenfeld in kommunaler Sonderbaulast mit integriertem Hochwasserschutz		Gemeinde Pürgen	Hofstetter Frauenwald
Maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	Zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Dimension, Umfang
<b>Habitatfunktionen (1 H)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Indirekte Beeinträchtigung von Vögeln und Kleinsäugetern durch Verkehrslärm und Licht, Vorbelastungen bestehend</li> </ul>	n.q.	<b>Ziele:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schutz der Waldbestände und wertvollen Biotopbereiche im Baubetrieb, insbesondere die Innenbereiche älterer Wald- und Gehölzbestände</li> <li>Minimierung / Vermeidung der Beeinträchtigung der Arten- und Biotopausstattung</li> </ul> <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>V3 Schutz von Lebensstätten</li> </ul>	ca. 680 m

**St 2057 Landsberg am Lech - Rott  
Neubau der Ortsumfahrung Lengenfeld in kommunaler Sonderbaulast  
mit integriertem Hochwasserschutz**

**Tabellarische Gegenüberstellung**

<b>Tabellarische Gegenüberstellung</b>			
<b>Projektbezeichnung</b> St 2057 Landsberg am Lech – Rott, Neubau der Ortsumfahrung Lengenfeld in kommunaler Sonderbaulast mit integriertem Hochwasserschutz		<b>Vorhabenträger</b> Gemeinde Pürgen	<b>Bezugsraum 2</b> Offenland östlich Lengenfeld
<b>Maßgebliche Konflikte</b>	<b>Dimension, Umfang</b>	<b>Zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen</b>	<b>Dimension, Umfang</b>
<b>Biotopfunktionen (2 B)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Verlust von Lebensräumen in Äckern und Wiesen</li> </ul>	ca. 2,7 ha Netto-Neuversiegelung, artspezifischen Wirkbereich um die neue Trasse	<b>Ziel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entwicklung einer intensiv genutzten Mähwiese zu artenarmem extensiv genutztem Grünland</li> <li>Anpflanzung einer Feldgehölzhecke</li> </ul> <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>A1 Entwicklung einer Extensivwiese mit Feldgehölzhecke auf Grünlandstandort</li> </ul>	ca. 1,8 ha (ohne Öko-konto-Fläche)
<b>Habitatfunktionen (2 H)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Durchschneidung von Nahrungs-Habitaten von Niederwild, Vögeln u. Kleinsäugetern durch Trasse</li> <li>Zerschneidung von Fledermaus-Flugrouten</li> </ul>	ca. 1,7 km der Haupt-Trasse 2 (3)	<b>Ziel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung von geeigneten Querungsmöglichkeiten der neuen Straße im Bereich von potenziellen Fledermaus-Flugrouten und Minderung des Kollisionsrisikos für strukturgebunden fliegende Fledermäuse bei Straßenquerung</li> <li>Entwicklung einer intensiv genutzten Mähwiese zu artenarmem extensiv genutztem Grünland</li> <li>Anpflanzung einer Feldgehölzhecke</li> </ul> <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>V6 Querungshilfen für Fledermäuse</li> </ul>	Gehölz-pflanzungen: 2.335 m <sup>2</sup> Baum-pflanzungen: 23 St. Kollisions-schutzwände: 276 m 20.495 m <sup>2</sup>

**St 2057 Landsberg am Lech - Rott  
Neubau der Ortsumfahrung Lengenfeld in kommunaler Sonderbaulast  
mit integriertem Hochwasserschutz**

**Tabellarische Gegenüberstellung**

<b>Tabellarische Gegenüberstellung</b>			
<b>Projektbezeichnung</b> St 2057 Landsberg am Lech – Rott, Neubau der Ortsumfahrung Lengenfeld in kommunaler Sonderbaulast mit integriertem Hochwasserschutz		<b>Vorhabenträger</b> Gemeinde Pürgen	<b>Bezugsraum 2</b> Offenland östlich Lengenfeld
<b>Maßgebliche Konflikte</b>	<b>Dimension, Umfang</b>	<b>Zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen</b>	<b>Dimension, Umfang</b>
<b>Biotopfunktionen (2 B)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Verlust von Lebensräumen in Äckern und Wiesen</li> </ul>	ca. 2,7 ha Netto-Neuversiegelung, artspezifischen Wirkbereich um die neue Trasse	<b>Ziel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entwicklung einer intensiv genutzten Mähwiese zu artenarmem extensiv genutztem Grünland</li> <li>Anpflanzung einer Feldgehölzhecke</li> </ul> <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>A1 Entwicklung einer Extensivwiese mit Feldgehölzhecke auf Grünlandstandort</li> </ul>	23.687 m <sup>2</sup>
<b>Habitatfunktionen (2 H)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Durchschneidung von Nahrungs-Habitaten von Niederwild, Vögeln u. Kleinsäugetern durch Trasse</li> <li>Zerschneidung von Fledermaus-Flugrouten</li> </ul>	ca. 1,7 km der Haupt-Trasse 2 (3)	<b>Ziel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Schaffung von geeigneten Querungsmöglichkeiten der neuen Straße im Bereich von potenziellen Fledermaus-Flugrouten und Minderung des Kollisionsrisikos für strukturgebunden fliegende Fledermäuse bei Straßenquerung</li> <li>Entwicklung einer intensiv genutzten Mähwiese zu artenarmem extensiv genutztem Grünland</li> <li>Anpflanzung einer Feldgehölzhecke</li> </ul> <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>V6 Querungshilfen für Fledermäuse</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>A1 Entwicklung einer Extensivwiese mit Feldgehölzhecke auf Grünlandstandort</li> </ul>	Gehölz-pflanzungen: 2.335 m <sup>2</sup> Baum-pflanzungen: 23 St. Kollisions-schutzwände: 276 m 23.687 m <sup>2</sup>

**St 2057 Landsberg am Lech - Rott  
Neubau der Ortsumfahrung Lengenfeld in kommunaler Sonderbaulast  
mit integriertem Hochwasserschutz**

<b>Tabellarische Gegenüberstellung</b>			
<b>Projektbezeichnung</b> St 2057 Landsberg am Lech – Rott, Neubau der Ortsumfahrung Lengenfeld in kommunaler Sonderbaulast mit integriertem Hochwasserschutz		<b>Vorhabenträger</b> Gemeinde Pürgen	<b>Bezugsraum 2</b> Offenland östlich Lengenfeld
<b>Maßgebliche Konflikte</b>	<b>Dimension, Umfang</b>	<b>Zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen</b>	<b>Dimension, Umfang</b>
<b>Bodenfunktionen (2 Bo)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Versiegelung von Boden</li> <li>• Beeinträchtigung von Bodendenkmälern</li> <li>• Verlust landwirtschaftlicher Nutzfläche</li> </ul>	ca. 2,7 ha ca. 700 m ca. 6 ha	<b>Ziel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Minimierung der Beeinträchtigung von Boden</li> </ul> <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V1 Allgemeine Schutzmaßnahmen</li> </ul>	n. q.
<b>Klimafunktionen (2 K)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Barrierewirkung, Frischluft aus östlichen Wäldern wird am Einfließen in die Siedlung behindert</li> <li>• Verlust von Frischluft-Entstehungsflächen</li> </ul>	ca. 500 m  n.q.	<b>Ziel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ersatz des Verlusts von 4,16 ha Waldlebensräumen durch die Entwicklung naturnaher, standortgerechter Ersatzaufforstungen mit vorgelagerten Waldmänteln auf Acker- und Grünlandstandorten sowie zurückgebauten Verkehrsflächen</li> <li>• Langfristige Schaffung von Lebensraum für waldbewohnende Arten und damit auch Verbesserung des Quartierangebots im Feuchtnahholz</li> <li>• Verbesserung der natürlichen Bodenfunktionen durch Nutzungsexensivierung und Ermöglichung einer natürlichen Bodenentwicklung</li> </ul> <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• A2 Naturnahe Aufforstungen</li> </ul>	ca. 3,1 ha
<b>Landschaftsbildfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktion (2 L)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Landschaftsbild wird technisch überprägt</li> </ul>	ca. 1,7 km der Haupt- Trasse	<b>Ziel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gestaltung der Straßennebenflächen und Restflächen sowie der Mulde nach landschaftsästhetischen sowie pflanzen- und tierökologischen Kriterien</li> <li>• Minimierung der Beeinträchtigungen des Landschaftsbildes, von Erholung und Naturgenuss sowie des Lokalklimas</li> </ul> <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• G1 Landschaftsgerechte Gestaltung und Einbindung von Straßen und Mulde durch Rasenansaat</li> <li>• G2 Landschaftsgerechte Gestaltung und Einbindung von Straßen und Mulde durch Pflanzung von Gehölzgruppen und Baumreihen</li> </ul>	Gesamte Bau- strecke 2.165 m <sup>2</sup> und 21 Einzelbäume

**St 2057 Landsberg am Lech - Rott  
Neubau der Ortsumfahrung Lengenfeld in kommunaler Sonderbaulast  
mit integriertem Hochwasserschutz**

**Tabellarische Gegenüberstellung**

<b>Tabellarische Gegenüberstellung</b>			
<b>Projektbezeichnung</b> St 2057 Landsberg am Lech – Rott, Neubau der Ortsumfahrung Lengenfeld in kommunaler Sonderbaulast mit integriertem Hochwasserschutz		<b>Vorhabenträger</b> Gemeinde Pürgen	<b>Bezugsraum 3</b> Feuchtnerholz
<b>Maßgebliche Konflikte</b>	<b>Dimension, Umfang</b>	<b>Zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen</b>	<b>Dimension, Umfang</b>
<b>Biotopfunktionen (3B)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Verlust und mittlere Beeinträchtigung von Wald-Biotopen durch Rodung und Versiegelung</li> </ul>	ca. 4,2 ha	<b>Ziel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Minimierung der Beeinträchtigungen für geschützte Arten in den an die Trasse angrenzenden und durch Rodung betroffenen Gehölzbeständen</li> <li>Vermeidung von Verlusten und von Störungen nachtaktiver Tierarten</li> <li>Schutz der Waldbestände und wertvollen Biotopbereiche im Baubetrieb, insbesondere die Innenbereiche älterer Wald- und Gehölzbestände</li> <li>Minimierung / Vermeidung der Beeinträchtigung der Arten- und Biotopausstattung</li> <li>Unterpflanzung der aufgrund der Trassenführung durch Waldinnenbereiche freigestellten Waldränder von sturmgefährdeten Beständen zum Schutz vor Windwurf und Windbruch</li> <li>Ersatz des Verlusts von 4,16 ha Waldlebensräumen durch die Entwicklung naturnaher, standortgerechter Ersatzaufforstungen mit vorgelagerten Waldmänteln auf Acker- und Grünlandstandorten sowie zurückgebauten Verkehrsflächen</li> <li>Langfristige Schaffung von Lebensraum für waldbewohnende Arten und damit auch Verbesserung des Quartierangebots im Feuchtnerholz</li> <li>Verbesserung der natürlichen Bodenfunktionen durch Nutzungsexensivierung und Ermöglichung einer natürlichen Bodenentwicklung</li> </ul> <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>V2 Vermeidung bauzeitlicher Störungen</li> <li>V3 Schutz von Lebensstätten</li> <li>V5 Sturmschutzpflanzung</li> <li>A2 Naturnahe Aufforstungen</li> </ul>	n. q. ca. 250 m 840 m, ca. 8.275 m <sup>2</sup> ca. 3,1 ha

**St 2057 Landsberg am Lech - Rott  
Neubau der Ortsumfahrung Lengenefeld in kommunaler Sonderbaulast  
mit integriertem Hochwasserschutz**

**Tabellarische Gegenüberstellung**

<b>Tabellarische Gegenüberstellung</b>			
<b>Projektbezeichnung</b> St 2057 Landsberg am Lech – Rott, Neubau der Ortsumfahrung Lengenefeld in kommunaler Sonderbaulast mit integriertem Hochwasserschutz		<b>Vorhabenträger</b> Gemeinde Pürgen	<b>Bezugsraum 3</b> Feuchtnerholz
<b>Maßgebliche Konflikte</b>	<b>Dimension, Umfang</b>	<b>Zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen</b>	<b>Dimension, Umfang</b>
<b>Habitatfunktionen (3H)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Zerschneidung von Wald-Lebensräumen für Niederwild, Kleinsäuger, Käfer, Vögel durch Trasse</li> </ul>	ca. 1,2 km	<b>Ziel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Minimierung der Beeinträchtigungen für geschützte Arten in den an die Trasse angrenzenden und durch Rodung betroffenen Gehölzbeständen</li> <li>Vermeidung von Verlusten und von Störungen nachtaktiver Tierarten</li> <li>Schutz der Waldbestände und wertvollen Biotopbereiche im Baubetrieb, insbesondere die Innenbereiche älterer Wald- und Gehölzbestände</li> <li>Minimierung / Vermeidung der Beeinträchtigung der Arten- und Biotopausstattung</li> <li>Bereitstellen von Ersatzbruträumen und Rückzugshabitaten für Feldsperling und Haselmaus</li> <li>Schaffung einer größtenteils 40 m breiten, gehölzfreien und für Fledermäuse unattraktiver Schneise zur Bildung einer Barriere, dadurch soll sich das Kollisionsrisiko verringern</li> <li>Ersatz des Verlusts von 4,16 ha Waldlebensräumen durch die Entwicklung naturnaher, standortgerechter Ersatzaufforstungen mit vorgelagerten Waldmänteln auf Acker- und Grünlandstandorten sowie zurückgebauten Verkehrsflächen</li> <li>Langfristige Schaffung von Lebensraum für waldbewohnende Arten und damit auch Verbesserung des Quartierangebots im Feuchtnerholz</li> <li>Verbesserung der natürlichen Bodenfunktionen durch Nutzungsexensivierung und Ermöglichung einer natürlichen Bodenentwicklung</li> </ul> <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>V2 Vermeidung bauzeitlicher Störungen</li> <li>V3 Schutz von Lebensstätten</li> </ul>	n. q. ca. 250 m

**St 2057 Landsberg am Lech - Rott  
Neubau der Ortsumfahrung Lengenefeld in kommunaler Sonderbaulast  
mit integriertem Hochwasserschutz**

<b>Tabellarische Gegenüberstellung</b>			
<b>Projektbezeichnung</b> St 2057 Landsberg am Lech – Rott, Neubau der Ortsumfahrung Lengenefeld in kommunaler Sonderbaulast mit integriertem Hochwasserschutz		<b>Vorhabenträger</b> Gemeinde Pürgen	<b>Bezugsraum 3</b> Feuchtnherholz
<b>Maßgebliche Konflikte</b>	<b>Dimension, Umfang</b>	<b>Zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen</b>	<b>Dimension, Umfang</b>
		<ul style="list-style-type: none"> <li>V4CEF Schaffen von Ersatzlebensräumen</li> <li>V7 Schaffung einer Querungsbarriere für Fledermäuse</li> <li>A2 Naturnahe Aufforstungen</li> </ul>	40 Nistkästen bzw. –hilfen 1.260 m, 51.755 m <sup>2</sup> ca. 3,1 ha
<b>Bodenfunktionen (3Bo)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Dauerhafte Versiegelung von Boden</li> <li>Verlust forstlicher Nutzfläche</li> </ul>	ca. 2,7 ha ca. 4,2 ha	<b>Ziel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Minimierung der Beeinträchtigung von Boden</li> <li>Ersatz des Verlusts von 4,16 ha Waldlebensräumen durch die Entwicklung naturnaher, standortgerechter Ersatzaufforstungen mit vorgelagerten Waldmänteln auf Acker- und Grünlandstandorten sowie zurückgebauten Verkehrsflächen</li> <li>Langfristige Schaffung von Lebensraum für waldbewohnende Arten und damit auch Verbesserung des Quartierangebots im Feuchtnherholz</li> <li>Verbesserung der natürlichen Bodenfunktionen durch Nutzungsexensivierung und Ermöglichung einer natürlichen Bodenentwicklung</li> </ul> <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>V1 Allgemeine Schutzmaßnahmen</li> <li>A2 Naturnahe Aufforstungen</li> </ul>	n. q. ca. 3,1 ha
<b>Klimafunktionen (3K)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Verlust von Flächen für Frischluftentstehung, Luftfilterung und Wasserspeicher</li> </ul>	ca. 4,2 ha	<b>Ziel:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Unterpflanzung der aufgrund der Trassenführung durch Waldinnenbereiche freigestellten Waldränder von sturmgefährdeten Beständen zum Schutz vor Windwurf und Windbruch</li> </ul> <b>Maßnahmen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>V5 Sturmschutzpflanzung</li> </ul>	840 m, ca. 8.275 m <sup>2</sup>



---

**St 2057 Landsberg am Lech - Rott  
Neubau der Ortsumfahrung Lengenfeld in kommunaler Sonderbaulast  
mit integriertem Hochwasserschutz**

Neusäß, 05.03.2018

Projekt-Nr. 110 045

SSTE/AOTT/MLAN

aufgestellt:

Steinbacher-Consult

Ingenieurgesellschaft mbH & Co. KG

Richard-Wagner-Straße 6

86356 Neusäß